

# Werde Schiedsrichter – (D)eine Chance



# Inhaltsangabe

---

1. Angebot
2. Voraussetzung
3. Anmeldung zum Anwärterlehrgang
4. Ablauf der Ausbildung
5. Ausbildungsumfang



# Angebot

Als Schiedsrichterin/Schiedsrichter gewinnst du wertvolle Erfahrungen, entwickelst deine Persönlichkeit weiter und unterstützt ganz direkt deinen Verein sowie den gesamten Handballsport!

Wir freuen uns auf dich und bieten dir an:

- Betreuung durch kompetente Personen
- Förderung durch Weiterbildungsmaßnahmen
- Sportliche Aufstiegsmöglichkeiten
- Erweiterung deines Netzwerkes im Handballkreis
- Persönlichkeitsentwicklung
- Finanzielle Entschädigung



Kontakt und weitere Informationen:  
Uwe Rinschen, Beauftragter für SR-Anwärterausbildung  
[sr-ausbildung.hessen@t-online.de](mailto:sr-ausbildung.hessen@t-online.de)



# Voraussetzung

---

- Zur Schiedsrichterausbildung können geeignete Personen gemeldet werden, die dem schweren Amt eines Schiedsrichters auch gerecht werden können - dabei muss § 1 Absatz 5 der SchO beachtet werden.
- Das Mindestalter für Teilnehmer ist 16 Jahre (Stichtag: 01.09.e.J.).
- Die Ausbildung richtet sich an Anwärtnerinnen und Anwärtler, die bereit sind,
  - **alle** Ausbildungsmodule der Lehrveranstaltungen zu besuchen und
  - im Regelfall mindestens sechs Spielen als Gespanns-Schiedsrichter zu leiten



# Die Anmeldung zum Anwärterlehrgang

---

- Die Anmeldung muss in jedem Fall bei dem Bezirk erfolgen, in dem der Verein des Anwärters angesiedelt ist.
- Ausbildung kann z. B: aus terminlichen Gründen auch in einem anderen Bezirk erfolgen.
- Verantwortlich für die Ausbildung in Theorie und Praxis ist jedoch der Bezirk, bei dem der Anwärter angemeldet wurde.



# Ablauf der Ausbildung [1]

- Die Ausbildung beginnt mit einer Informationsveranstaltung, an der u.a.
  - die Rechte und Pflichten eines SR
  - die Erwartungen an ihn vermittelt werden.
- Im Laufe der Veranstaltung werden die Zugänge zu den
  - offiziellen Anmeldeunterlagen und
  - Arbeitsmaterialien des Heimarbeitsmoduls bekanntgegeben.
- Die eigentliche Ausbildung beginnt ca. 4 Wochen später. Die Anwärter können die Auskünfte der Info-Veranstaltung reflektieren und sich ggf. noch kostenfrei von der weiteren Ausbildung abmelden



# Ablauf der Ausbildung [2]

- Die eigentliche Ausbildung beginnt mit der Überprüfung der an der Info-Veranstaltung ausgegebenen Heimarbeit.
- Im ersten Teil der Ausbildung werden den Anwärtern die erforderlichen Regelkenntnisse anhand von Videoschulungen und praktischen Übungen vermittelt. Dieser Teil schließt mit der **Zwischenprüfung** durch den AK-SR Bezirk ab.
- Die praktische Eignung weisen die Anwärter im Regelfall als Gespann-SR in **mindestens sechs Spielen** nach. Bei diesen Spielen werden sie
  - durch SR-Paten betreuend begleitet und
  - durch den AK-SR Bezirk im Rahmen von SR-Sitzungen weiter unterstützt.
- Nach Feststellung der praktischen Eignung schließen die Anwärter die Ausbildung durch die **Abschlussprüfung** des AK-SR HHV ab.



# Ausbildungsumfang

---

Die Ausbildung gliedert sich in verschiedene Module:

- Modul 1: „Der Schiedsrichter“ – Regel 17 - Aufgaben, Rechte, Pflichten, Quellen
- Modul 2: „Schiedsrichter im Blickpunkt“
- Modul 3: „Heimarbeitsmodul“ – Regel 1-6 und 9-15
- Modul 4: „Klare Torgelegenheit“ – Regel 14 und Erläuterungen zu Spielregeln
- Modul 5: „Technische Fehler“ – Regel 7 – Spielen des Balles
- Modul 6: „erlaubt und nicht erlaubt“ – Regel 8, 16 – Regelwidrigkeiten, Strafen, Bankverhalten
- Modul 7: „Praxisteil“ – deutliche Pfiffe und Handzeichen, Regeln in der Praxis
- Modul 8: „Gespannmodul“ – Stellungsspiel und Aufgabenverteilung
- Modul 9: SK / ZN – Spielberichtsbogen/Elektronischer Spielbericht
- Modul 10: Besondere Spielformen bei Jugendmannschaften
- Modul 11: Unterweisung der SR-Paten





# Wir freuen uns auf euch!

Quellen: Ausbildungs- und Prüfungsvorschrift für SR-Anwärter des HHV  
Erstellt von: Uwe Rinschen

